

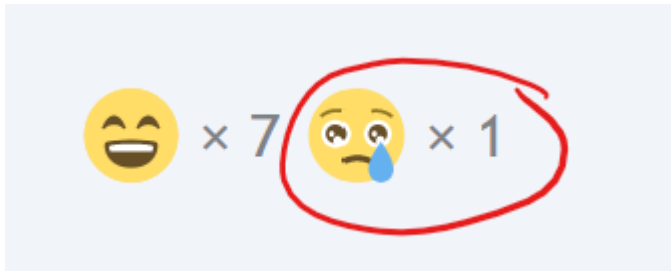
# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 27. Februar 2021 16:04

[Zitat von Wollsocken80](#)

OT: Ich kannte mal einen Nymphensittich der panische Angst vor der Freiheit hatte. Der lebte mit 2 Wellensittichen zusammen in einer Voliere, durfte aber eigentlich im Zimmer, in dem diese stand, frei fliegen. Seine Lieblingsbeschäftigung war es, die beiden Wellensittiche in die Voliere zu treiben und von Innen die Tür zuzumachen.

Weiterhin OT und diesbezüglich:



Das Viecherl wurde damals aus gotterbärmlichen Haltungsbedingungen gerettet und gehörte meiner Mitbewohnerin. Er durfte dann zu einem anderen Nymphensittich umziehen, dann hat sich seine Störung ziemlich gelegt. Ich selbst habe jahrelang nur gestörte Kaninchen therapiert. Mit denen hat man immer das Problem, dass sie in Käfige eingesperrt vereinsamen und sie erst mal lernen müssen, dass man mit anderen Kaninchen noch andere Dinge tun kann, als sie zu rammeln und Fell auszureissen. Und dass man am Futternapf das andere Tier auch nicht umbringen muss, es kommt schon genug zu fressen. Irgendwie bin ich aber auch froh, dass wir unterdessen keine Tiere mehr haben. Ist halt schon auch anstrengend.